



„Laufend Spenden sammeln“ – 6. Münchner AVON Frauenlauf gegen Brustkrebs – Am 3. Oktober 2010 fällt im Englischen Garten der Startschuss zum 6. Münchner Frauenlauf gegen Brustkrebs. Eingeladen sind alle laufbegeisterten Frauen und Mädchen. Die Laufstrecke führt durch den Englischen Garten. Start und Ziel ist am Chinesischen Turm. Es können fünfzehn Kilometer gelaufen oder fünf Kilometer gewalkt werden. Inzwischen ist der Münchner Frauenlauf zu einem beliebten Laufevent im Herbst geworden.

Alle Läuferinnen starten für einen guten Zweck, denn von jeder Startgebühr fließen zwei Euro als Spende in den Brustkrebs-Härtfonds der Bayerischen Krebsgesellschaft e. V. Mit diesem Fonds helfen wir Frauen, die durch ihre Brustkrebserkrankung in finanzielle Not geraten sind.

Alle Details zum AVON Frauenlauf 2010 und zur Anmeldung erhalten Sie im Internet unter: www.avon-frauenlauf.de oder bei der Bayerischen Krebsgesellschaft e. V., Internet: www.bayerische-krebsgesellschaft.de.

Mittelstandspakt Bayern „Haus der Forschung“ – Am 28. Juni 2010 wurde in Nürnberg das „Haus der Forschung“ eröffnet. Eine zweite Niederlassung in München wird zum 1. Januar 2011 folgen. Durch diese Initiative der Bayerischen Staatsregierung sollen die Kompetenzen im Bereich Innovationsförderung und -beratung unter einem Dach gebündelt werden.



Damit steht dem Mittelstand in Bayern eine zentrale Förderberatung im Bereich Innovation unter der aus dem Festnetz kostenfreien Telefonnummer 0800 0268724 und im Internet unter www.haus-der-forschung.de zur Verfügung. „Ziel ist es, kleine und mittlere Unternehmen zielgerichtet darin zu unterstützen, die verschiedenen Instrumente der Technologieförderung auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene noch stärker als bisher zu nutzen“, so Martin Zeil, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

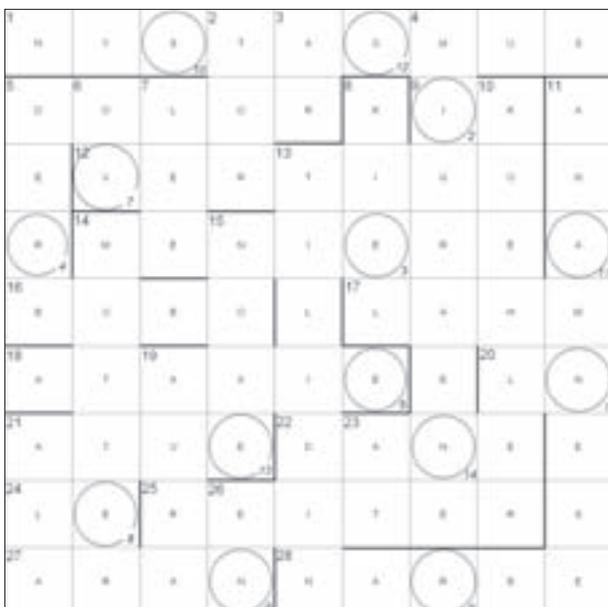
Sonnenklar: Sonnenschutz! – Seit mehreren Jahren führt das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) und weiteren Partnern die Aufklärungsaktion „Sonne(n) mit Verstand – statt Sonnenbrand“ durch. Die diesjährige Aktion thematisiert die „Hautkrebsfrüherkennungsuntersuchung“.



Seit dem 1. Juli 2008 haben alle Mitglieder der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) ab dem 35. Lebensjahr alle zwei Jahre einen Anspruch auf eine Hautkrebsfrüherkennungsuntersuchung als GKV-Leistung.

Die Neuerkrankungsrate des malignen Melanoms ist weiterhin angestiegen. Durch eine bessere Aufklärung der Bevölkerung und die daraus resultierende frühere Diagnostizierung bei betroffenen Patientinnen und Patienten ist die Mortalitätsrate gesunken. Anhaltende verstärkte Aufklärungsarbeit ist dabei notwendig.

Ein informatives Faltblatt kann kostenfrei bei der BLÄK unter der Telefonnummer 089 4147-191 oder per E-Mail: aerzteblatt@blaek.de angefordert werden. Weitere Informationen unter www.sonne-mit-verstand.de.



Auflösung des Kreuzwortsälsels aus Heft 7-8/2010, Seite 387. Das Lösungswort lautet: NIERENVERSAGEN.

Empfehlungen zur Verordnung von Fentanylpflastern und zum Umgang mit gebrauchten Fentanylpflastern – Die Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) hat zwei kurze Papiere in Sachen „Fentanylpflaster“ erstellt:

- Empfehlungen zur Verordnung von Fentanylpflastern,
- Empfehlungen zum Umgang mit gebrauchten Fentanylpflastern.

Die Dokumente finden Sie im Internet unter www.bas-muenchen.de > Aktuelles. Für weitere Fragen können Sie sich gerne an Dr. Beate Erbas unter Telefon 089 530730-12 oder E-Mail: erbas@bas-muenchen.de wenden.